Hunte – Eine Flussreise

Von Andreas Kathe und Willi Rolfes

- Eine Reise zu Fuß, mit dem Rad und per Kanu entlang der Hunte
- Der zweitlängste Nebenfluss der Weser überrascht mit vielen Besonderheiten
- Faszinierende Fotos der Landschaft, der Tier- und Pflanzenwelt

Kurzfassung (1.031 Zeichen mit Leerzeichen)

Hunte – Eine Flussreise. Die Hunte gehört nicht zu den bekanntesten Flüssen Deutschlands, doch der zweitlängste Nebenfluss der Weser überrascht mit vielen Besonder- und Eigenheiten. Er kommt aus dem Wiehengebirge bei Osnabrück und durchfließt in Richtung Norden die Dümmerregion, die ein international wichtiges Artenschutzgebiet ist. Malerisch schwingt sich der Flusslauf dann durch die eindrucksvolle Landschaft der Wildeshauser Geest – um ab Oldenburg zu einer wichtigen Schifffahrtsroute zu werden. Der renommierte Naturfotograf Willi Rolfes und der Journalist Andreas Kathe haben die Hunte bereist: zu Fuß, mit dem Rad, per Kanu. Erlebnisse, Eindrücke und Begegnungen ihrer Flussreise sind nun in einem neuen Bild- und Erzählband vereint. Willi Rolfes beeindruckende Natur- und Landschaftsaufnahmen und Andreas Kathes Beschreibungen zeichnen ein spannendes Bild von Natur und Kultur entlang der Hunte. Ein Buch, das einlädt, der Faszination eines Flusses nachzuspüren und auf eigene „Flussreise“ zu gehen.
www.fotoforum.de/hunte

Langfassung (3.028 Zeichen mit Leerzeichen)

Hunte – Eine Flussreise. Die Hunte gehört nicht zu den bekanntesten Flüssen Deutschlands, doch der zweitlängste Nebenfluss der Weser überrascht mit vielen Besonder- und Eigenheiten. Er kommt aus dem Wiehengebirge bei Osnabrück und durchfließt in Richtung Norden die Dümmerregion, die ein international wichtiges Artenschutzgebiet ist. Malerisch schwingt sich der Flusslauf dann durch die eindrucksvolle Landschaft der Wildeshauser Geest – um ab Oldenburg zu einer wichtigen Schifffahrtsroute zu werden. Der renommierte Naturfotograf Willi Rolfes und der Journalist Andreas Kathe haben die Hunte bereist: zu Fuß, mit dem Rad,

Andreas Kathe | Willi Rolfes
Hunte – Eine Flussreise

192 Seiten, 24,5 x 24,5 cm,
Festeinband, Fadenheftung,
fotoforum-Verlag
www.fotoforum.de/hunte
ISBN: 978-3-945565-19-3
Preis: 29,90 €

Pressekontakt:
Martin Breutmann
Fon: 0251 143933
E-Mail: presse@fotoforum.de

fotoforum-Verlag
Ludwig-Wolker-Straße 37
48157 Münster

per Kanu. Erlebnisse, Eindrücke und Begegnungen ihrer Flussreise sind nun in einem neuen Bild- und Erzählband vereint.

Willi Rolfes beeindruckende Natur- und Landschaftsaufnahmen und Andreas Kathes Beschreibungen zeichnen ein spannendes Bild von Natur und Kultur entlang der Hunte. Dabei ist das Verhältnis „Mensch und Fluss“ gerade in diesem Fall ein kompliziertes. Denn schon sehr früh jagten und siedelten unsere Vorfahren in unmittelbarer Nähe zur Hunte. Sie schätzten das saubere Wasser, den Fischreichtum und die Chance, die die jährlich wiederkehrenden Überschwemmungen boten: Das Huntewasser führte viele Sedimente mit sich; Dünger für die anliegenden Wiesen und Weiden.

Mit zunehmender Besiedelungsdichte aber wurde der Fluss auch zur Bedrohung und zum Hindernis. Schon im Mittelalter begannen die Bestrebungen, ihn an bestimmten Stellen in seine Grenzen zu verweisen. Stauwehre und Mühlen wurden angelegt, in den Marschgebieten östlich von Oldenburg folgten Deiche und Warften. Vom 19. Jahrhundert an gab es die Bestrebungen, den Flusslauf zu verkürzen; die vielen Hunteschleifen sollten verschwinden, auch, um neues Acker- und Weideland zu gewinnen. Der Fluss wurde zum „Vorfluter“ – als Abflusskanal für die Entwässerung von Agrar- und Siedlungsflächen, für die Ableitung aus Kläranlagen. Von Oldenburg bis zur Weser stand die Nutzung als möglichst optimal ausgebaute Schifffahrtsstraße im Vordergrund.

Heute hat sich der Blick des Menschen auf den Fluss wieder gewandelt. Denn er erhält so seit etwa zwei Jahrzehnten nach und nach seinen alten Charakter zurück. Politik, Verwaltung, Verbände und Vereine ziehen an einem Strang, um der Hunte einen natürlicheren Verlauf und sauberes Wasser zurückzugeben. Das alles geht einher mit einem veränderten Blick der Menschen auf die eigene Heimat, auf das Zusammenspiel von Umwelt, Natur und Kultur.

„Unsere ‚Flussreise’ ist ein Bilderbuch von dem, was ist. Ein Textbuch von dem, was einst war und darüber, wie es sich entwickelt hat“, sagen Andreas Kathe und Willi Rolfes über ihren neuen Bild- und Erzählband. Und sie verbinden damit eine Hoffnung: „Ein ‚Buch der Sinne’ kann es werden, wenn sich daraus ein besseres Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur, zwischen unserem Leben und der Umwelt ergibt.“ Ein Buch, das einlädt, der Faszination eines Flusses nachzuspüren und auf eigene „Flussreise“ zu gehen.
www.fotoforum.de/hunte

Druckfähiges Pressebildmaterial zum honorarfreien Abdruck:
www.fotoforum.de/presse

Höher auflösende Dateien und andere Motive aus dem Buch liefern wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Rezensionsexemplar gewünscht? Kontaktieren Sie uns gerne.

Interviews vermitteln wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Wir freuen uns auf die Besprechung in Ihrem Medium und über ein **Belegexemplar**, ein PDF oder einen Link an: presse@fotoforum.de

Vielen Dank im Voraus!

Pressekontakt:
Martin Breutmann
Fon: 0251 143933
E-Mail: presse@fotoforum.de

fotoforum-Verlag
Ludwig-Wolker-Straße 37
48157 Münster

Pressebildmaterial zum honorarfreien Abdruck: www.fotoforum.de/presse

Hinweis an die Redaktion:
Das Bildmaterial ist für die Veröffentlichung in Printmedien oder Online-Publikationen freigegeben. Es darf ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Thema dieser Presseinformation verwendet werden.

	Bildzeile und Autorenhinweis	Dateiangaben
	Hunte – der neue Bild- und Erzählband von Andreas Kathe und Willi Rolfes über den zweitlängsten Nebenfluss der Weser erscheint am 6. Dezember im fotoforum-Verlag. www.fotoforum.de	Buchcover in 2D JPG 1.773 x 1.758 Pixel RGB
	Hunte – der neue Bild- und Erzählband von Andreas Kathe und Willi Rolfes über den zweitlängsten Nebenfluss der Weser erscheint am 6. Dezember im fotoforum-Verlag. www.fotoforum.de	Buchcover in 3D JPG (mit Schatten) 3.000 x 3.000 Pixel RGB
	Hunte – der neue Bild- und Erzählband von Andreas Kathe und Willi Rolfes über den zweitlängsten Nebenfluss der Weser erscheint am 6. Dezember im fotoforum-Verlag. www.fotoforum.de	Buchcover in 3D PNG (mit Schatten), Hintergrund transparent 3.000 x 3.000 Pixel RGB
	Hunte – der neue Bild- und Erzählband von Andreas Kathe und Willi Rolfes über den zweitlängsten Nebenfluss der Weser erscheint am 6. Dezember im fotoforum-Verlag. www.fotoforum.de	Buch geöffnet PNG Hintergrund transparent 3.500 x 3.500 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB

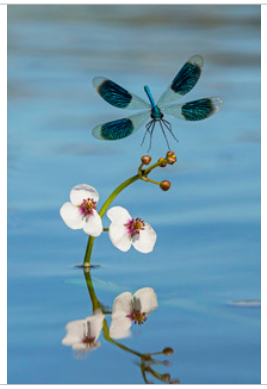
Pressebildmaterial zum honorarfreien Abdruck: www.fotoforum.de/presse

Hinweis an die Redaktion:
Das Bildmaterial ist für die Veröffentlichung in Printmedien oder Online-Publikationen freigegeben. Es darf ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Thema dieser Presseinformation verwendet werden.

	Bildzeile und Autorenhinweis	Dateiangaben
	Hunte – Titelseite: Die Hunte mäandert durch das herbstliche Barneführer Holz. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.305 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 2-3: Eisvogel mit Beute Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 44-45: Die Hunte trifft den Dümmer. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 62-63: Einfach mal den Alltag vergessen: Wolken spiegeln sich im ruhigen Huntewasser in der Nähe von Diepholz-Falkenhardt. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.308 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB

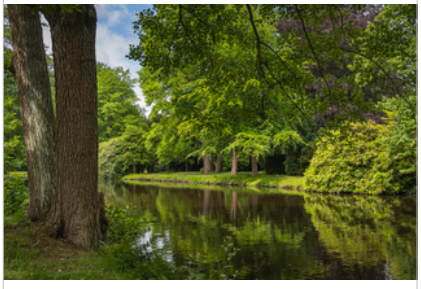
Pressebildmaterial zum honorarfreien Abdruck: www.fotoforum.de/presse

Hinweis an die Redaktion:
Das Bildmaterial ist für die Veröffentlichung in Printmedien oder Online-Publikationen freigegeben. Es darf ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Thema dieser Presseinformation verwendet werden.

	Bildzeile und Autorenhinweis	Dateiangaben
	Hunte, Seite 96: Winter an der Hunte bei Colnrade. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 98: Die Erde rotiert, und es scheint so, als stürzten sich die Sterne auf die einsame Eiche am Hunteufer bei Bühren. Dabei werden diese Sternenspuren mitten in der Nacht nur sichtbar durch die Kamera-Langzeitbelichtung. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 103: Das Huntetal ist der Lebensraum unterschiedlichster Tierarten. Ein schillerndes Charakterinsekt ist dabei die Gebänderte Prachtlibelle. Foto: Willi Rolfes	JPG 1.535 x 2.307 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 117: Meerforellen auf ihrem Weg die Hunte flussaufwärts. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB

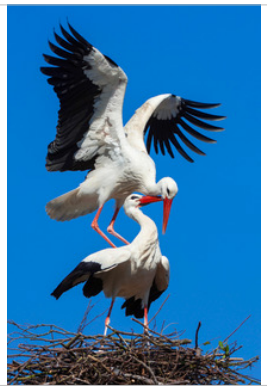
Pressebildmaterial zum honorarfreien Abdruck: www.fotoforum.de/presse

Hinweis an die Redaktion:
Das Bildmaterial ist für die Veröffentlichung in Printmedien oder Online-Publikationen freigegeben. Es darf ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Thema dieser Presseinformation verwendet werden.

	Bildzeile und Autorenhinweis	Dateiangaben
	Hunte, Seite 130: Bei Dötlingen schlängelt sich die Hunte durch die winterliche Landschaft. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 133: Der Hageler Bach schlängelt sich als Nebengewässer der Hunte bei Gut Moorbeck durch die winterliche Landschaft. Foto: Willi Rolfes	JPG 1.535 x 2.303 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 150-151: Paddler unweit der Brücke „Zum Hansberg“ nördlich des Barneführer Holzes. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 160: Idyllischer Blickfang inmitten der Großstadt Oldenburg: Die Mühlenhunte bestimmt mit ihrem ruhigen Verlauf den südlichen Teil des großen Schlossgartens. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.303 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB

Pressebildmaterial zum honorarfreien Abdruck: www.fotoforum.de/presse

Hinweis an die Redaktion:
Das Bildmaterial ist für die Veröffentlichung in Printmedien oder Online-Publikationen freigegeben. Es darf ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Thema dieser Presseinformation verwendet werden.

	Bildzeile und Autorenhinweis	Dateiangaben
	Hunte, Seite 174: Die eingedeichte Hunte durchfließt die Marschlandschaft im Bereich Hollersiel in Richtung Weser. Foto: Willi Rolfes	JPG 2.305 x 1.535 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Hunte, Seite 181: Weißstörche finden in der Siedlung Moordorf ideale Lebensräume; sie gehören zu den Symbolvögeln der Marschregion. Foto: Willi Rolfes	JPG 1.535 x 2.303 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Andreas Kathe lebt in Dinklage (Kreis Vechta). Er war Redakteur und Redaktionsleiter bei der Oldenburgischen Volkszeitung in Vechta, seit einigen ist er als Buchautor und Journalist frei tätig. Foto: Willi Rolfes	JPG 1.863 x 1.240 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB
	Willi Rolfes lebt in Vechta, nördlich des Dümmers. Er gehört zu den renommiertesten Naturfotografen Deutschlands. Hauptberuflich arbeitet er als geschäftsführender Direktor der Katholischen Akademie Stapelfeld. Foto: Johannes Rolfes	JPG 1.860 x 1.240 Pixel 300 Pixel/Zoll RGB